

# Weltmarkt Elektro- und Digitalindustrie

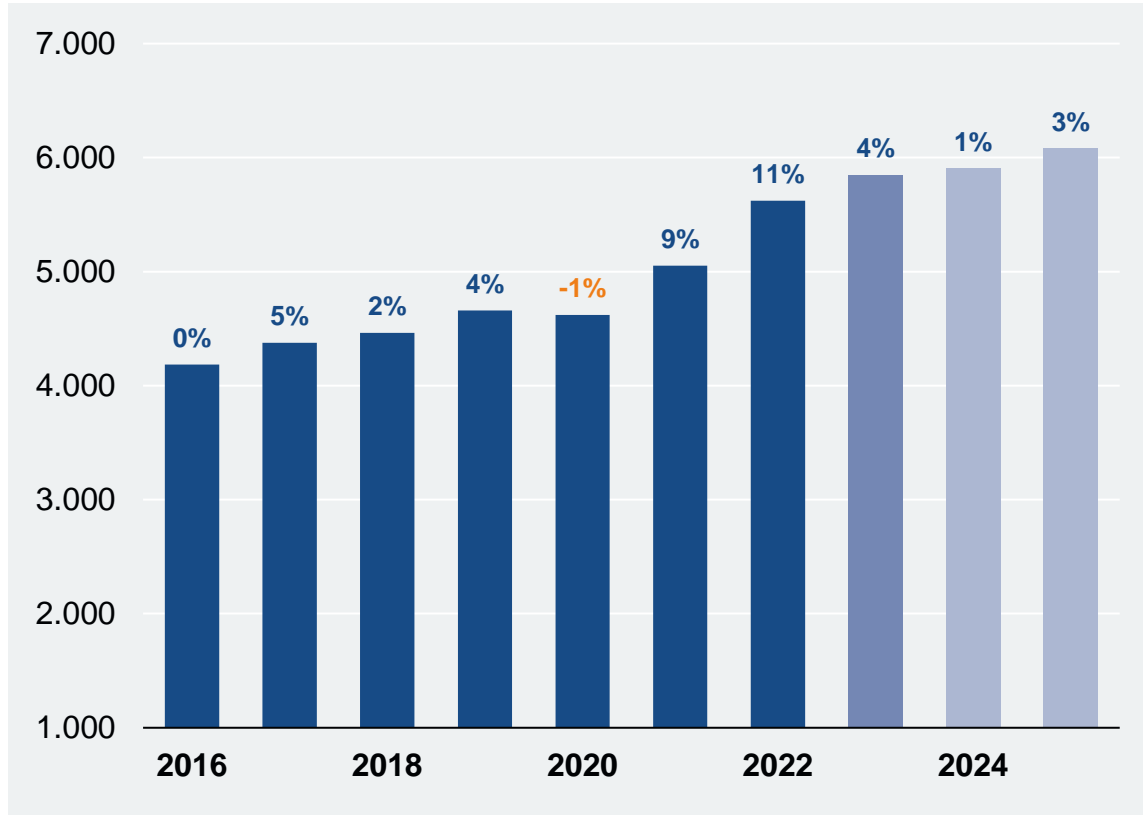
– Ausblick bis 2025

September 2024

# Weltmarkt Elektro- und Digitalindustrie

– Schwaches Wachstum 2024, etwas bessere Aussichten für 2025

Mrd. €, Änderung gegen Vorjahr in %



2023 Hochrechnung, 2024 u. 2025 Prognose

Quelle: Nationale Statistische Ämter und ZVEI-eigene Berechnungen

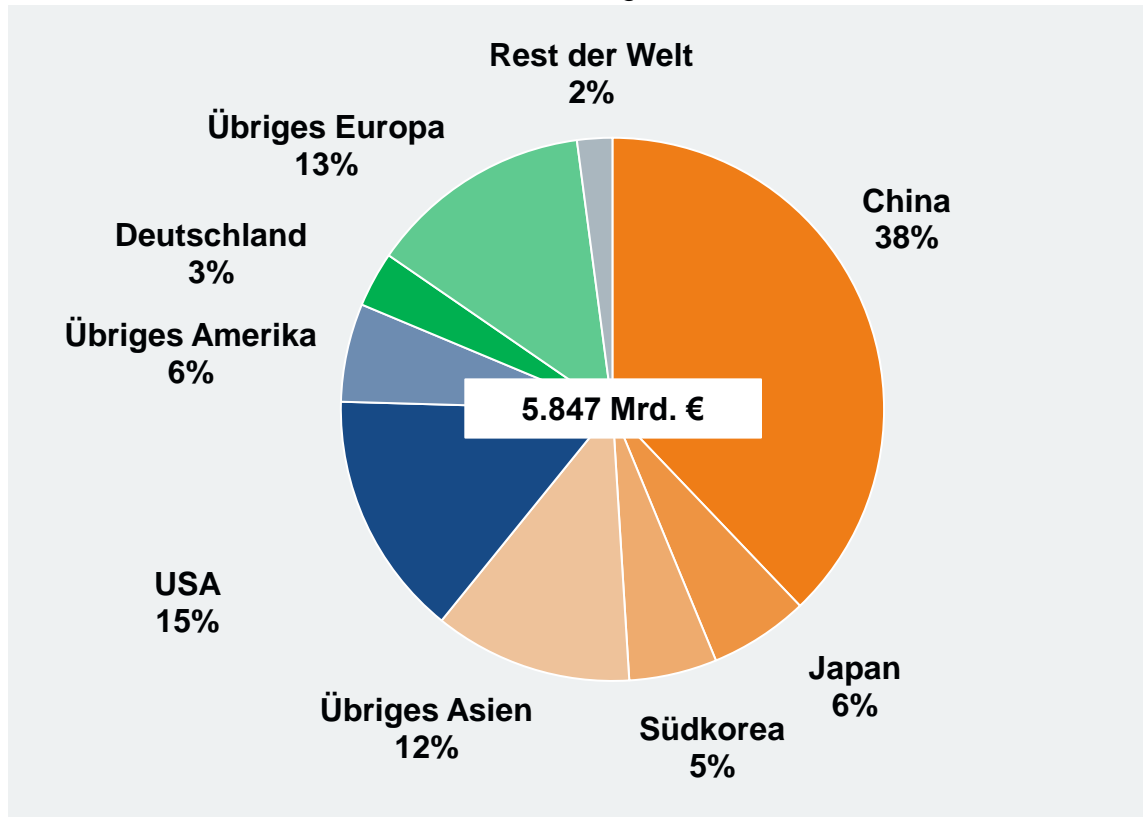
Der Weltmarkt für Güter der Elektro- und Digitalindustrie hat im Jahr 2023 einen **Wert von 5.847 Mrd. €** erreicht. Das ist das Ergebnis der jüngsten ZVEI-Berechnungen. Dabei hat sich die Wachstumsdynamik – nach den hohen Zuwachsraten in den Jahren 2021 und 2022 – im vergangenen Jahr auf 4% abgeschwächt. Für dieses Jahr rechnet der ZVEI nur noch mit einem geringen Anstieg des globalen Elektromarkts in Höhe von **1%**. Ursächlich dafür ist hier in erster Linie die allgemein schwache Industriekonjunktur, die u.a. vom hohen Zinsniveau, geopolitischer Unsicherheit und Kaufzurückhaltung belastet wird. **Für 2025 prognostiziert der ZVEI eine wieder etwas bessere Entwicklung (+3%)**, die aber im Vergleich zu früheren Jahren unterdurchschnittlich bleibt. Grundsätzlich sollte der globale Markt dabei im kommenden Jahr von im Zeitverlauf zurückgehenden Zinsen und einer wieder höheren Investitionsneigung profitieren können.

Der ZVEI-Weltmarktausblick für die Elektro- und Digitalindustrie beinhaltet Daten für insgesamt **53 Länder**. Sie decken zusammen mehr als **95% des globalen Markts** ab.

# Weltmarkt Elektro- und Digitalindustrie

– Der weitaus größte Teil des Weltmarkts entfällt auf Asien

2023, Anteile am Weltmarkt Elektro- und Digitalindustrie, %



Quelle: Nationale Statistische Ämter und ZVEI-eigene Berechnungen

Der größte kontinentale Markt ist der **asiatische**, der 2023 einen Wert von **3.556 Mrd. €** erreichte. Damit beläuft sich sein Anteil auf 61% des globalen Markts. Auf einen Anstieg um 4% im vergangenen Jahr könnten laut ZVEI-Prognose in den Jahren 2024 und 2025 Steigerungsraten von 2% bzw. 4% folgen.

Innerhalb Asiens kam **Chinas** Elektromarkt – der mit Abstand größte Ländermarkt weltweit – 2023 auf einen Wert von 2.214 Mrd. € (+4% zum Vorjahr). Dass Chinas Wirtschaft wohl auf einen niedrigeren Wachstumspfad eingebogen ist, spiegelt sich in den erwarteten Elektro-Wachstumsraten wider. So rechnet der ZVEI für 2024 mit plus 3% und für 2025 mit plus 4%.

An dritter Position im globalen Länderranking liegt **Japan**, dessen Elektromarkt im letzten Jahr 345 Mrd. € (+3%) schwer war. In diesem Jahr könnte der dortige Markt um 1% schrumpfen, ehe es 2025 eine Erholung um 2% geben könnte.

Der Elektromarkt in **Südkorea** hat sich 2023 um 3% zum Vorjahr auf 306 Mrd. € (Platz 4 weltweit) vergrößert. Laut unserer Prognose könnte sich dort an ein Minus von 2% in diesem ein Plus von 3% im nächsten Jahr anschließen.

# Weltmarkt Elektro- und Digitalindustrie

## – Europäischer Markt schrumpft 2024

2022 Werte in Mrd. €, 2023 - 2025 Änderung in %

Elektromärkte nach Regionen	2022 Mrd. €	2023* %	2024** %	2025** %
<b>Welt insgesamt</b>	<b>5.623</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>3</b>
Industrieländer	2.480	4	0	2
Schwellenländer	3.143	4	2	4
<b>Europa</b>	<b>934</b>	<b>4</b>	<b>-1</b>	<b>2</b>
EU	670	4	-2	2
Eurozone	521	4	-2	2
<b>Amerika</b>	<b>1.151</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>2</b>
<b>Asien</b>	<b>3.420</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>4</b>
<b>Afrika</b>	<b>58</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>3</b>
<b>Australien/Ozeanien</b>	<b>60</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>2</b>

\* Hochrechnung zu konstanten Wechselkursen; \*\* Prognose zu konstanten Wechselkursen;  
Quelle: Nationale Statistische Ämter und ZVEI-eigene Berechnungen

Der **amerikanische Markt** für Güter der Elektro- und Digitalindustrie belief sich 2023 auf 1.197 Mrd. € (+4% zum Vorjahr), womit er für 20% des globalen Markts steht. Im Jahr 2024 könnte der amerikanische Elektromarkt gemäß ZVEI-Prognose stagnieren. Für 2025 wird mit einem Anstieg um 2% ein eher verhaltenes Expansionstempo erwartet.

Allein der **US-Markt** kam 2023 auf ein Volumen von 855 Mrd. € (+4% zum Vorjahr, Platz 2 im Länderranking). Die Prognose für 2024 (+1%) und 2025 (2%) geht von moderaten Zuwächsen auf dem US-Elektromarkt aus.

Der **europäische Elektromarkt** ist im vergangenen Jahr um 4% auf einen Wert von 971 Mrd. € gewachsen (17% des Weltmarkts). In diesem Jahr könnte es hingegen auf einen Rückgang um 1% hinauslaufen. Für 2025 sieht der ZVEI einen möglichen Zuwachs von 2% voraus.

Der **deutsche Elektromarkt** ist mit einem Volumen von 193 Mrd. € (2023) der fünftgrößte weltweit. Nachdem er im vergangenen Jahr noch um 4% gewachsen war, dürfte in diesem Jahr ein Rückgang resultieren (-4%), auf den 2025 dann wieder ein Anstieg um 2% folgen könnte.

# Weltmarkt Elektro- und Digitalindustrie

## – Länderprognosen (1)

2022 Werte in Mrd. €, 2023 - 2025 Änderung in %

Elektromärkte nach Ländern (alphabetisch)	2022 Mrd. €	2023* %	2024** %	2025** %
1. Ägypten	7,8	6	2	4
2. Argentinien	5,6	2	-9	1
3. Australien	50,0	4	1	2
4. Belgien/Luxemburg	20,0	4	0	2
5. Brasilien	78,8	2	-1	3
6. Bulgarien	5,8	1	1	2
7. China	2.129,0	4	3	4
8. Dänemark	13,6	1	-1	2
9. Deutschland	185,3	4	-4	2
10. Finnland	10,6	2	-2	2
11. Frankreich	81,4	4	-2	2
12. Griechenland	7,8	1	1	2
13. Großbritannien	91,2	5	-1	2
14. Hongkong	12,9	9	3	3
15. Indien	114,0	8	5	8
16. Indonesien	34,2	5	2	5
17. Iran	25,7	10	5	3
18. Irland	7,8	3	1	4

Elektromärkte nach Ländern (alphabetisch)	2022 Mrd. €	2023* %	2024** %	2025** %
19. Israel	41,2	-4	-3	4
20. Italien	64,3	4	-2	1
21. Japan	335,4	3	-1	2
22. Kanada	71,5	2	-1	1
23. Lettland	2,1	6	1	2
24. Litauen	3,2	7	2	3
25. Malaysia	67,1	2	0	4
26. Mexiko	88,8	9	1	3
27. Neuseeland	7,3	-2	0	1
28. Niederlande	40,2	4	-2	3
29. Norwegen	17,7	3	0	3
30. Österreich	19,2	1	-3	1
31. Philippinen	29,2	3	4	5
32. Polen	37,8	5	1	5
33. Portugal	9,5	3	0	2
34. Rumänien	14,0	5	0	3
35. Russland***	57,8	--	--	--

\* Hochrechnung zu konstanten Wechselkursen; \*\* Prognose zu konstanten Wechselkursen;

\*\*\* Prognosen für Russland und die Ukraine ausgesetzt

Quelle: Nationale Statistische Ämter und ZVEI-eigene Berechnungen

# Weltmarkt Elektro- und Digitalindustrie

## – Länderprognosen (2)

2022 Werte in Mrd. €, 2023 - 2025 Änderung in %

Elektromärkte nach Ländern (alphabetisch)	2022 Mrd. €	2023* %	2024** %	2025** %
36. Saudi-Arabien	24,2	4	3	4
37. Schweden	26,2	2	-1	2
38. Schweiz	43,0	2	-1	3
39. Singapur	45,6	1	0	3
40. Slowakei	16,4	4	0	3
41. Slowenien	4,5	1	2	1
42. Spanien	44,6	3	1	3
43. Südafrika	16,5	7	1	3
44. Südkorea	297,2	3	-2	3
45. Taiwan	92,5	8	2	6
46. Thailand	14,6	-3	0	0
47. Tschechien	29,2	5	-1	2
48. Türkei	22,0	5	1	4
49. Ukraine***	5,2	--	--	--
50. Ungarn	18,2	-2	-1	3
51. USA	822,1	4	1	2
52. Vereinigte Arabische Emirate	52,4	8	2	4
53. Vietnam	33,6	1	4	3

\* Hochrechnung zu konstanten Wechselkursen; \*\* Prognose zu konstanten Wechselkursen;

\*\*\* Prognosen für Russland und die Ukraine ausgesetzt

Quelle: Nationale Statistische Ämter und ZVEI-eigene Berechnungen

Im Rahmen des Weltmarkts der Elektro- und Digitalindustrie prognostiziert der ZVEI Wachstumsraten für **insgesamt 53 Ländermärkte**. Die für sie erwarteten Steigerungen reflektieren dabei einerseits das länderspezifische Potenzialwachstum einzelner Märkte (und Volkswirtschaften), andererseits hängen sie von der Entwicklung der Weltkonjunktur ab.

Die **zehn größten Elektromärkte** (auf Einzelländer-Ebene) waren 2023 (in absteigender Reihenfolge) in China, den USA, Japan, Südkorea, Deutschland, Indien, Taiwan, Mexiko, Großbritannien und Frankreich. Asien beheimatet damit fünf, Europa drei und Amerika zwei der zehn größten Ländermärkte. Verschiebungen innerhalb der TOP-10-Länder fallen von Jahr zu Jahr zwar gering aus. Auf längere Sicht zeigen sich dennoch relevante Bewegungen. Aufsteiger sind hier z.B. Taiwan und Mexiko gewesen, während Großbritannien Plätze eingebüßt hat. Russland findet sich seit dem Ausbruch des Ukraine-Kriegs nicht mehr unter den zehn größten Elektromärkten weltweit.

# Weltmarkt Elektro- und Digitalindustrie

## – Fachbereiche (1)

2022 Werte in Mrd. €, 2023 - 2025 Änderung in %

Elektromärkte nach Fachbereichen	2022 Mrd. €	2023* %	2024** %	2025** %
<b>Automation</b>	<b>641</b>	7	0	2
Elektrische Antriebe	163	8	0	3
Schaltgeräte, Schaltanlagen, Industriesteuerungen	224	6	-2	2
Messtechnik und Prozessautomatisierung	254	8	2	2
<b>Energietechnik</b>	<b>308</b>	3	3	3
<b>Elektroinstallationssysteme</b>	<b>129</b>	-1	-5	1
<b>Elektromedizin</b>	<b>145</b>	4	3	4
<b>Kommunikationstechnik</b>	<b>481</b>	4	0	3
<b>Informationstechnik</b>	<b>517</b>	5	3	3
<b>Licht</b>	<b>136</b>	-2	-1	2
<b>Elektronische Bauelemente</b>	<b>1.336</b>	4	2	5

\* Hochrechnung zu konstanten Wechselkursen; \*\* Prognose zu konstanten Wechselkursen;  
Quelle: Nationale Statistische Ämter und ZVEI-eigene Berechnungen

Neben Länderprognosen veröffentlicht der ZVEI, der Verband der Elektro- und Digitalindustrie, auch internationale Prognosen für **zehn Fachbereiche der Elektroindustrie**.

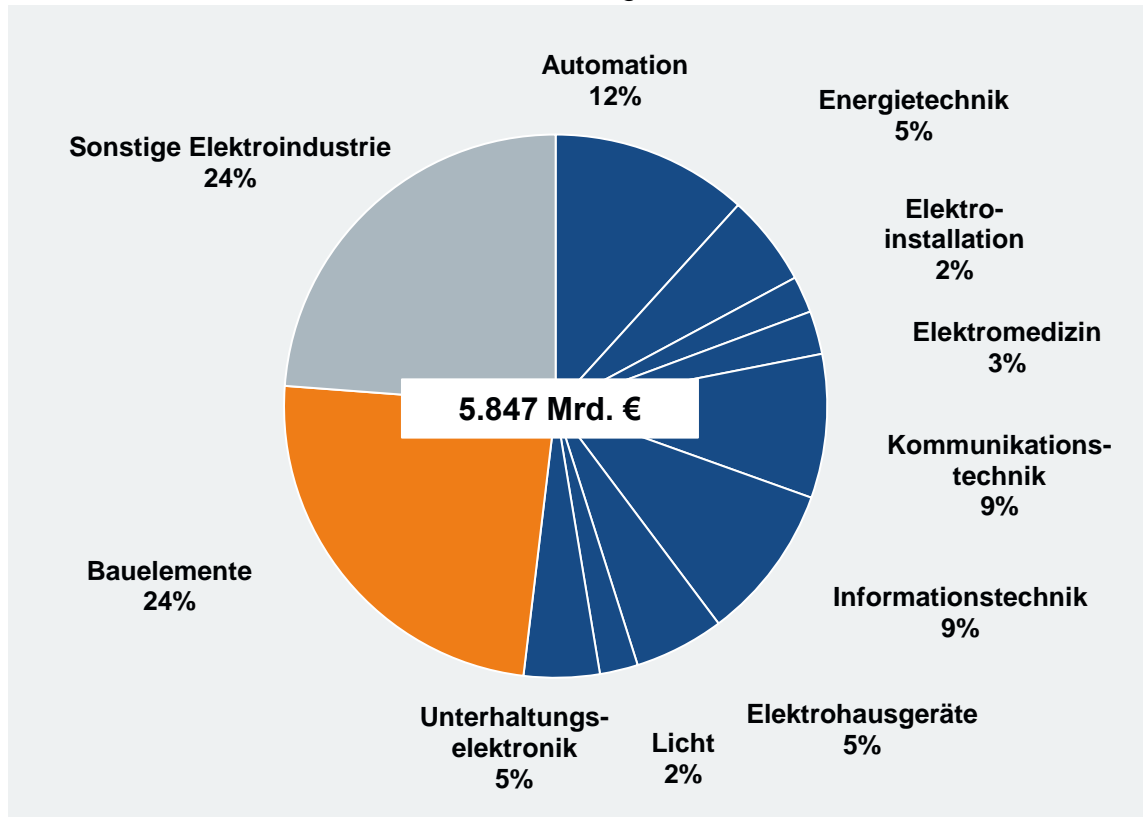
Obwohl die Branche insgesamt – und damit auch ein Großteil ihrer Fachbereiche – langfristig weiter von wichtigen Zukunftstrends hin zu mehr Elektrifizierung, Digitalisierung und Automatisierung profitieren wird, hinterlässt die schwächere Industrie- und Baukonjunktur gerade 2024 in einigen Fachbereichen ihre Spuren. Für das kommende Jahr sollten diese dann aber eine leichte Erholung erfahren können.

Weniger davon betroffen dürfte der Weltmarkt für **Elektromedizin** sein, der laut Prognose im aktuellen Jahr um 3% und im kommenden Jahr um 4% wächst. Auch für die **Energietechnik** werden mit 3% sowohl im Jahr 2024 als auch 2025 Steigerungen erwartet. In gleicher Größenordnung könnte auch der globale Markt für Informationstechnik zulegen (2024 und 2025 jeweils +3%).

# Weltmarkt Elektro- und Digitalindustrie

## – Fachbereiche (2)

2023, Anteile am Weltmarkt Elektro- und Digitalindustrie, %



Quelle: Nationale Statistische Ämter und ZVEI-eigene Berechnungen

Das Wachstum auf dem weltweiten Markt für **elektronische Bauelemente** würde gemäß Prognose in diesem Jahr 2% betragen und sich im kommenden Jahr auf 5% beschleunigen. Für den Weltmarkt der **Kommunikationstechnik** wird nach Stagnation ( $\pm 0\%$ ) im aktuellen Jahr eine Steigerung um 3% im nächsten Jahr erwartet. Der weltweite Markt für Güter der **Automation** sollte 2024 etwa auf dem Vorjahresniveau verbleiben ( $\pm 0\%$ ), ehe es 2025 mit plus 2% leicht aufwärts gehen könnte.

Die beiden Fachbereiche Licht und Elektroinstallationssysteme sind grundsätzlich stärker von der Bautätigkeit abhängig. Daher schlägt sich die schwache Baukonjunktur hier nieder. So könnte der Weltmarkt **Licht** in diesem Jahr um 1% schrumpfen und im kommenden Jahr 2% zulegen. Bei den **Elektroinstallationssystemen** fällt der erwartete Rückgang des Weltmarkts für 2024 mit minus 5% deutlicher aus. Hier sollte es 2025 mit plus 2% eine moderate Erholung geben.



# Kontakt

## Matthias Düllmann

Data Analyst  
Wirtschaftspolitik, Konjunktur und Märkte

 +49 69 6302-329

 matthias.duellmann@zvei.org

## Fabian Mayer

Manager  
Wirtschaftspolitik, Konjunktur und Märkte

 +49 69 6302-230

 fabian.mayer@zvei.org

## ZVEI e. V.

Verband der Elektro- und Digitalindustrie  
Lyoner Straße 9, 60528 Frankfurt am Main  
[www.zvei.org](http://www.zvei.org)

## Folgen Sie uns



LinkedIn



YouTube



Newsletter